

Denn so sehr

Text: Paul Hofrichter

Melr

Sopran
Alt

Tenor
Bass

5

10

2. A^{ma}7

G[#]

C[#]m

G[#]

G[#]sus⁴ G[#] C[#]m

18

G[#] F[#]m⁷ G[#]sus⁴ G[#] A^{ma}7 F[#]m⁷ G[#]

Denn so sehr hat Gott die Welt ge- liebt, .m

wich- tig war: Sei- nen Sob- a- mit wir das Le- ben fin - den. Denn

- ben ist. 1. Er kam nicht her als Kö- nig mit Ge- walt, um die
2. Ja, Je- sus kam zu uns als Got- tes Licht, um uns

Schul- di- gen zu rich- ten. Viel mehr, er kam in ei- ner
ei- ne Chance zu ge- ben. Wer an ihn glaubt, kommt nicht mehr

Knechts- ge- stalt, um für uns das Licht zu wer- den. Sein Licht er- hellt den Weg zu Gott. Er
ins Ge- richt, son- dern hat schon hier das Le- ben.

© 1985 JANZ Musikverlag adm. by Gerth Medien, Asslar

J828111 1/2

23 1. A^{maj7} B^{sus4/7} B⁷ 2. A^{maj7} B^{sus4/7}

selbst ist Weg und Licht. Denn selbst ist Weg un-

29 F Dm⁷ F F/E

so sehr hat Gott die das gab, was Ihm wich-tig war: Sei-nen

3rd B^b^{maj7} E^b^{maj7} Gm⁷ C⁷

Got-tes Sohn, da-mit wir das Le-ben fin-den. Denn

37 2. B^b^{maj7} Gm⁷ C^{sus4/7} C⁷ F

Sohn, weil er selbst das Le-ben ist.